

Lagerstroemia 'Natchez'

Kreppmyrtle Natchez



Lagerstroemia 'Natchez' (Kreppmyrtle Natchez) ist ein Hybrid des National Arboretum in Washington D.C., USA. Der eine Kreuzungselternteil ist *Lagerstroemia fauriei*, dessen Samen 1956 in einem Bergwald in Yakushima (Japan) gesammelt wurde. Der andere ist *Lagerstroemia indica* 'Pink Lace'. Diese kontrollierte Kreuzung, aus der 1969 'Natchez' selektiert wurde, stammt aus dem Jahr 1964. Der Baum fiel wegen seiner Resistenz gegen Mehltau und seiner schönen zimtbraunen, abblättrenden Rinde auf. 1978 wurde *Lagerstroemia* 'Natchez' offiziell benannt und zur Vermehrung freigegeben. Der vasenförmige, mehrstämmige Baum oder Großstrauch wird zwischen 7 und 9 Meter hoch und ebenso breit.

Die schönen, dunklen, zimtfarbenen Stämme, die mit cremefarbenen Flecken abblättern, fallen das ganze Jahr über – aber besonders im Winter – sofort ins Auge. Auch die hübschen weißen Blütenrispen mit ihren gefransten Rändern haben einen großen Zierwert und werden von Bienen und Schmetterlingen geliebt. Wenn der Sommer warm genug ist, können die Blüten bereits im Juli erscheinen und bis in den November hinein am Baum bleiben. Die in einem glänzenden Dunkelgrün austreibenden, ovalen und leicht ledrigen Blätter haben im Herbst eine wunderschöne Farbe, die von Gelborange bis Rot reicht. Bis spät in den Winter trägt *Lagerstroemia* 'Natchez' dunkelbraune Kapseln.

Lagerstroemia 'Natchez' ist einer der winterhärtesten indischen Flieder, der bis in Winterhärtezone 7 wächst. Der Baum verträgt Hitze und Trockenheit mit Bravour und ist bodenverträglich, solange der Boden durchlässig ist. 'Natchez' steht am liebsten in der prallen Sonne. Etwas Schatten wird toleriert, fördert aber nicht die Blüte. Wenn der Sommer nicht warm genug ist, besteht die Gefahr, dass das Holz nicht richtig reift – was zu Erfrierungen führt. In diesem Fall kann ein Rückschnitt gegen Ende August den Reifeprozess beschleunigen. Der breitwüchsige *Lagerstroemia* 'Natchez' ist ein wunderschöner Park- und Gartenbaum, der auch unter städtischen Bedingungen gut gedeiht, da er auch in halbfesten Böden wächst.

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume, Solitärgehölze

VERWENDUNG

Ort: Park, Grünstreifen, Töpfe / Container, großer Garten, Friedhof, Küstengebiet | **Bodenversiegelung:** keine, offen, dicht

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: breit, vasenförmig | **Kronenstruktur:** halboffen | **Höhe:** 6 - 9 m | **Breite:** 6 - 9 m | **Winterhärtezone:** 7A - 9B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt wenig Wind, verträgt mittelstarken Seewind | **Bodentypen:** Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt:** einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** sehr trocken, trocken, feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne, Halbschatten | **pH-Wert:** sauer, neutral, basisch | **Wirtspflanze/Futterpflanze:** Bienen, Schmetterlinge | **Extreme Umgebungen:** verträgt Trockenheit, verträgt Hitze

PLANTKENMERKEN

Blüten: Rispen, Blütenrispen, auffällig, aufrecht, einfach | **Blütenfarbe:** Weiß | **Blütezeit:** Juli - September | **Blattfarbe:** Dunkelgrün, helles Grün austreibend | **Blatt:** laubabwerfend, umgekehrt eiförmig, oval, dick, gegenüberstehend, lederartig, mattglänzend | **Herbstfärbung:** Gelborange, Rotorange, Scharlach | **Frucht:** diskret, Kapsel | **Fruchtfarbe:** Braun | **Rindenfarbe:** Cremefarben, Hellbraun, Zimtbraun, Gelbgrün, Hellgrau | **Rinden:** abblättern, glatt | **Zweigefarbe:** Braun | **Zweige:** dornenlos, kahl, hängend, fein verzweigt | **Wurzelsystem:** flach, stark verzweigt

